

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VI. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, B´90Grüne

TOP: 015 / 14.15

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VI/0576

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
31.01.2008	BVV	BVV/VI/015	

Betr.: Tram-Linie 21 mit Niederflurbahnen

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei den zuständigen Stellen dafür zu verwenden, dass die BVG auf der Tram-Linie 21 Niederflurbahnen einsetzt.

Begründung :

Aus verkehrspolitischen Gründen ist der Einsatz von Niederflurbahnen dem der alten Tatra-Bahnen vorzuziehen. Die Tram-Linie 21 der BVG fährt bislang ausschließlich mit Tatra-Bahnen und ist daher für mobilitätsbehinderte Fahrgäste praktisch nicht benutzbar. Wie schon der Bezirk Lichtenberg (vgl. Drs. 0520/VI BVV Lichtenberg), sollte sich auch das von der Linie 21 berührte Treptow-Köpenick dafür stark machen, dass die BVG den Betrieb der Linie 21 im Interesse ihrer Fahrgäste auf Niederflurbahnen umstellt.

Berlin, den 22.01.2008

Vorsitzender der Fraktion B´90Grüne

Peter Groos

und

Marcus Worm